

Ringvorlesung

Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit

Donnerstags um 17.15 Uhr

Dieses Semester finden die Vorträge online statt

Wie gehen wir mit unseren natürlichen Ressourcen um? Werden Engpässe bei der Versorgung mit wichtigen Industrierohstoffen auftreten? Welche Chancen und Einsparpotenziale bestehen für produzierende Unternehmen durch Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft? Wie lassen sich die Wechselwirkungen des wirtschaftlichen Handelns mit Umwelt und Gesellschaft besser verstehen und beeinflussen? Wie halten wir es mit der Nachhaltigkeit?

In unserer Ringvorlesung stellen jedes Semester externe und interne Fachleute ihre Erkenntnisse im Themenfeld Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit vor und ermöglichen es so Studierenden, Hochschulangehörigen und interessierten Gästen aktuelle wissenschaftliche, politische und unternehmerische Entwicklungen aus erster Hand zu erfahren.

Die Ringvorlesung ist Teil des Kolloquiums des B.Sc. Betriebswirtschaft / Ressourceneffizienz-Management (BREM) und ein wichtiger Impulsgeber für Studierende des M.Sc. Life Cycle & Sustainability (MLICS), für Studierende im Ethikprogramm des rtwe und für viele weitere nachhaltigkeitsinteressierte Studierende, Gäste, Mitarbeiter/innen und Professor/innen.

Do., 28.05.2020	Frank Waible ConnectingPeopleOnline	The Quickstep of Change – Unternehmenstransformation meistern
Do., 18.06.2020	Birte Boysen IEEM gGmbH – Institut für Umwelttechnik und Management der Universität Witten/Herdecke	Strategien der Wasserwiederverwendung – Von Hightech in Industrieparks bis Leantech in Entwicklungsländern
Do., 25.06.2020	Frank Bertagnolli Hochschule Pforzheim	Lean Empowerment: Lean in den Dimensionen Prozesse, Menschen, Führung und Kultur

Wir danken dem Referat für Technik- und Wissenschaftsethik (rtwe) der Hochschulen für angewandte Wissenschaften des Landes Baden-Württemberg für finanzielle Unterstützung der Ringvorlesung.

Kontakt: Marlene Preiß (Tel. 07231-28-6138, email: marlene.preiss@hs-pforzheim.de)

Konzeption: Prof. Dr.-Ing. Claus Lang-Koetz, Prof. Dr. Tobias Viere

Zu den ReferentInnen und Vorträgen

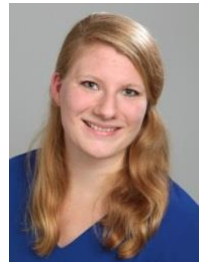


Frank Waible hat das Diplom des Wirtschaftsingenieurs an der FHT in Esslingen/N. absolviert und sein Master Studium in Psychologie mit Schwerpunkt Organisationsverhalten schloss er an der Walden University, MI. USA ab. Als Organisationsentwickler und Führungskräfte-Coach leitet und begleitet er seit mehr als 20 Jahren Veränderungsprozesse. Er lebte vier Jahre in New York City und findet es erfrischend und spannend, in einem multikulturellen Umfeld zu arbeiten. In unterschiedlichen Fach- und Führungspositionen war er erfolgreich bei Firmen, wie Alcatel, Hewlett-Packard und SAP tätig und ist seit 2014 selbstständig. Neben seinem beruflichen Engagement teilt er gerne sein Wissen im Bildungsbereich. Er ist Coach an der Mannheim Business School, Dozent für interkulturelle Kommunikation an der Provalid Hochschule in Frankfurt und für Change Management an der FOM in Mannheim.

In seinem Vortrag stellt er dar, wie man mit einfachen Schritten Veränderungen nachhaltig meistern und direkt im Unternehmensalltag umsetzen kann.

Die einzelnen Schritte zeigen auf, wie in Zeiten der Unsicherheit eine gesunde Aufbruchskultur erzeugt und Mitarbeitern Zuversicht gegeben werden kann. Weiterhin werden folgende Fragen adressiert: Wie kann man die Herausforderungen in Transformationsprozessen nutzen? Welche Prozessschritte müssen in Veränderung unbedingt berücksichtigt müssen? Welche Art der Führung ist für Veränderungen die passende? Und, kann man eine gelassene, offene und neugierige Haltung zu Veränderung erhalten?

Birte Boysen hat in Pforzheim Ressourceneffizienz-Management (B.Sc.) studiert und anschließend einen dualen Master (M.Sc. & MBA) im Ecological Business Management bei der Voith GmbH & Co. KGaA und der Steinbeis School of International Business and Entrepreneurship abgeschlossen. Seit 2018 ist sie als Projektökonomin bei der IEEM gGmbH – Institut für Umwelttechnik und Management an der privaten Universität Witten/ Herdecke beschäftigt und befasst sich überwiegend mit Projekten im Bereich der Wasserwiederverwendung.



In Folge von steigender Wasserknappheit gewinnt die Wasserwiederverwendung international zunehmend an Bedeutung. In Entwicklungsländern wie Namibia kann Wasserknappheit bedrohliche Ausmaße annehmen, steht Landwirten über einen längeren Zeitraum kein Wasser zur Verfügung, bleiben Ernten aus und Tiere müssen auf Grund von Futterknappheit notgeschlachtet werden. In wasserknappen Regionen ist die Bereitstellung von Wasser auch für Unternehmen ein entscheidender Faktor, in Industrieparks ist neben unternehmensinterner Kreislaufführung eine weitere Option beispielsweise die Verwendung für Infrastrukturzwecke. Frau Boysen stellt in Ihrem Vortrag geeignete Strategien der Wasserwiederverwendung dar.



Frank Bertagnolli ist Professor für Lean Production und Ressourceneffizienz an der Hochschule Pforzheim. Er lehrt in den Studiengängen Ressourceneffizienz-Management und Life Cycle & Sustainability. Prof. Dr. Bertagnolli studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der Universität Karlsruhe (TH). Von 2001 bis 2005 arbeitete er im Lab Produktionsforschung DaimlerChrysler-Forschungszentrum in Ulm und promovierte 2006 am KIT. Seit 2005 war Frank Bertagnolli in der Automobilindustrie mit den Themenfeldern des Lean Managements international in unterschiedlichen Funktionen tätig. Auch war er als Trainer und Führungskraft im Bereich der Ausbildung von Beratern und Führungskräften zum Thema Lean Production sowie Lean Management aktiv. Seit 2015 lehrt und forscht er an der Hochschule Pforzheim zu Lean und Change Management.

In seinem Vortrag berichtet Prof. Dr. Bertagnolli über die Erkenntnisse aus seinem Forschungssemester zum Thema „Lean Leadership“ und „Lean Empowerment“. Themenpunkte werden der Mensch, die Führung und die Kultur in einem Lean-Umfeld sein. Kernpunkt sind Werte, welche notwendig sind, um in einer Organisation Lean ideal umsetzen zu können. Hierbei werden die neunte und zehnte Verschwendungsart entlarvt.